

Tersteegen, Gerhard: 111. (1733)

- 1 Der höllische Tyrann, der Fürste dieser Welt,
- 2 Hat der Vernunft und Sinnen
- 3 Von außen und von innen
- 4 Manch' goldnes Götzenbild zur Reizung dargestellt.
- 5 Er kann die Welt bezwingen,
- 6 Wenn seine Pfeifen klingen,
- 7 Nur meine Helden nicht; der Männer sind noch drei,
- 8 Die ihrem Gott vertrauen
- 9 Und nicht auf Bilder schauen.
- 10 Herr, mach mich dir auch so in Not und Tod getreu,
- 11 Viel lieber lass' mich brennen,
- 12 Als andre Götzen kennen!

(Textopus: 111.. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/58679>)